



Beauftragte der Bundesregierung
für die Belange behinderter Menschen



Inklusion bewegt

Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen · 11017 Berlin

Aktion Mensch

HAUSANSCHRIFT Mauerstraße 53, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11017 Berlin

BEARBEITET VON Ines Matschewski

TEL 03018 527-2869

FAX 03018 527-1871

E-MAIL Ines.Matschewski@behindertenbeauftragte.de

INTERNET www.behindertenbeauftragte.de

Berlin, 15. Juli 2014

AZ AS 1 - 96-01076/14

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der Beauftragten der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen, Frau Verena Bentele, möchte ich eine Empfehlung für das Projekt „Nachbarn ich liebe Dich oder was ich von der Welt will“ (Arbeitstitel) - ein inklusives Filmprojekt - der Lebenshilfe Krefeld e.V. aussprechen.

Das Projekt hat zum Ziel, gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Wohnhauses Gartenstadt einen fiktionalen Film von ca. 25 Minuten Spieldauer herzustellen. Es handelt sich hierbei um Menschen mit geistiger, sinnesbezogener, körperlicher oder Mehrfachbehinderung, die in ihrem alltäglichen Leben keine Möglichkeit haben, Inklusion zu erleben. Das Filmprojekt soll ihnen inklusive Filmarbeit auf Augenhöhe sowie die Ausschöpfung des eigenen kreativen Potenzials ermöglichen.

Geplant ist ein partizipativer Ansatz in allen Produktionsstufen, d.h., dass vorab kein festes Drehbuch existiert, sondern sowohl über die Gesamtdramaturgie und den Drehplan als auch über die Schnittfassungen gemeinsam mit dem Filmteam und allen Akteuren entschieden wird. Bei der Themenwahl sind Themen berücksichtigt, die sowohl Menschen mit als auch ohne Behinderung betreffen wie z.B. Liebe, Sexualität und Arbeit.

Nach Fertigstellung ist zudem geplant, den Film zu Filmfestivals einzuschicken sowie auf Fachtagungen und in Fachzeitschriften vorzustellen, bei entsprechend positivem Votum durch die Bewohnerinnen und Bewohner. Insbesondere aufgrund des partizipativen

Beratung für behinderte Menschen:
Telefon: 030-221911006
Fax: 030-221911017
E-Mail: anfrage@behindertenbeauftragte.de

Verkehrsverbindungen:
Stadtmitte (U6 und U2), barrierefrei
Brandenburger Tor (S1, S2 und S25, U55), barrierefrei
Mohrenstraße (U2, Bus 200)

Ansatzes wäre der Film sowohl für die Diskussion auf Fachveranstaltungen als auch für die öffentliche Bewusstseinsbildung ein wichtiges Projekt.

Damit leistet das Projekt einen wertvollen Beitrag zur Inklusion und ist nach Beurteilung der Beauftragten besonders förderungswürdig.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ines Matschewski', written in a cursive style.

Ines Matschewski